

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Verlagsgebäude: Große Ulrichstraße 16, Ecke Dorotheenstraße 12 bis 14 bzw. Büblerspforte 1, Eingang für Verlag, Expedition und Druckerei: Dorotheenstraße; für Redaktion: Dorotheenstraße. — Fernsprechanstöße: Verlag Nr. 1218 Redaktion Nr. 425, Expedition und Druckerei Nr. 312. — Hauptstellen: Bücker Krippenstraße 34 (Tel. Nr. 1355) und Krippenstraße 7, in Giebichenstein (Tel. Nr. 1403). — Eigene Anzeigens-Bureau in Berlin Nr. 62, Wilmannsstraße 16 bzw. Nr. 085. — Ausgabe 1 mit „Haller Anzeiger“ und „Die Welt im Bild“ Nr. 2, 25, bezw. Nr. 1, 10, bezw. Nr. 0, 25. — Aufnahme durch die General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen erfolgt täglich rechnerisch mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und kocher bei jeder Stellung in Halle a. S. und in den Orten der Umgebung mit Filialen monatlich 60 Pfg., mit dem monatlichen einmal erscheinenden „Halleischen Familien-Anzeiger“ 70 Pfg., mit der Wochenzeitschrift „Die Welt im Bild“ 75 Pfg., mit beiden Beilagen 85 Pfg. Im Postkommunikationsdienst die Ausgabe A (ohne Sonder-Beilagen) Nr. 2, 10, vierwöchentlich, Nr. 1, 10 für 2 Monate, Nr. 0, 10 für einen Monat, Ausgabe B (mit „Halleischen Anzeiger“) Nr. 2, 40, bezw. Nr. 1, 60, bezw. Nr. 0, 80; Ausgabe C (mit „Die Welt im Bild“) Nr. 2, 55, bezw. Nr. 1, 70, bezw. Nr. 0, 95.

Nummer 202 Halle a. S., Sonnabend, den 29. August 1914 26. Jahrgang

Großer Sieg über die englische Armee!

Großes Hauptquartier, 28. August. (W. L. B.) Die englische Armee, der sich drei französische Territorialdivisionen angeschlossen hatten, ist nördlich St. Quentin vollständig geschlagen worden und befindet sich in vollem Rückzuge über St. Quentin. Mehrere tausend Gefangene, sieben Feldbatterien und eine schwere Batterie in unsere Hände gefallen.

Südöstlich Mezieres haben unsere Truppen unter fortgesetzten Kämpfen in breiter Front die Maas überschritten. Unser linker Flügel hat nach neuntägigen Gebirgskämpfen die französischen Gebirgstruppen bis östlich Epinal zurückgetrieben und befindet sich in weiterem siegreichen Fortschreiten.

Der Bürgermeister von Brüssel teilte dem deutschen Kommandanten mit, daß die französische Regierung der belgischen Regierung die Unmöglichkeit eröffnete, sie irgendwie offensiv zu unterstützen, da sie selbst völlig in die Defensive gedrängt sei.

Mit ungeheurer, schier atemberaubender Schnelligkeit lösen sich die Siegesmeldungen aus dem Westen. Heute früh die große Depesche aus dem Hauptquartier, in der sich der ganze unerschütterliche Siegesdemonstrator der deutschen Heere enthüllt und mit uns neue, ja die herrliche Freudenbotschaft von allen: die englische Armee ist bei St. Quentin fast gänzlich geschlagen. Tausende von Gefangenen sind gemacht und Truppen aller Art erbeutet worden. Unter allen Siegesmeldungen der letzten Tage, klingt deutschen Herzen keine tiefer als diese: England, das stolze, übermächtige England, der große Anführer des Weltkrieges, geschlagen; es wird ein Jubeln und Preiselobn über diese Kunde sein, wo immer deutsche Herzen schlagen. Denn was gerade sie uns angetan, die Briten, wie sie erst jüngst die gelben Kavaliere auf uns gehetzt, das brennt in allen deutschen Herzen unauflöslich und darum ist gerade England Niederlage und höchste Genugung. St. Quentin liegt 180 Kilometer in der Luftlinie von Paris! Der Gott der Schlachten ist mit uns und unserer gerechten Sache, und alles bricht zusammen über Frankreich!

beuge vorbei. Namur ist nach zweitägiger Beschließung gefallen. Der Angriff auf Waubange ist eingeleitet. Die Armee des Herzogs Albrecht von Württemberg hat den geschlagenen Feind über den Semois verfolgt und die Maas überschritten. Die Armee des deutschen Kronprinzen hat eine bestiegte Stellung des Feindes vorwärts Konzong genommen und einen starken Angriff aus Verbund abgewiesen. Sie befindet sich im Vorgehen gegen die Maas. Konzong ist gefallen. Die Armee des Kronprinzen von Bayern ist bei der Verfolgung in Vorhingen von neuen feindlichen Kräften aus der Position von Planen und aus fälschlicher Richtung angegriffen worden. Sie hat den Angriff zurückgewiesen. Die Armee des Generalobersten v. Heeringen setzt die Verfolgung in den Vogelen nach Süden fort. Das Schlag ist vom Feinde geräumt.

Als Antwerpen haben vier belgische Divisionen getreten und vorgezogen einen Angriff gegen unsere Verbindungen in Richtung Brüssel gemacht. Die zur Abschlachtung Antwerpens zurückgelassenen Kräfte haben diese belgischen Truppen geschlagen, dabei viele Gefangene gemacht und Geschütze erbeutet. Die belgische Bevölkerung hat sich seit überall an den Kämpfen beteiligt. Deher wurden strengste Maßnahmen zur Unterdrückung des Frankreichs und Vandalenwesens angewendet. Die Einziehung der Gassen mußte bisher den Armeen überlassen bleiben. Da diese für den weiteren Vormarsch die zu diesem Zwecke zurückgelassenen Kräfte notwendig in der Front brauchen, hat St. Justiz die Mobilisierung des Landsturms befohlen. Der Landsturm wird zur Sicherung der Gassenlinien und zur Befestigung von Belgien mit herangezogen werden. Dieses unter deutsche Verwaltung tretende Land soll für Seereschiffsbedürfnisse aller Art ausgenutzt werden, um das Seimaigebiet zu entlasten.

Die Engländer sagten, bei ihrer Landung an der französischen Küste unbedingt empfangen, sind heute hinfällig geschlagen. Da der Feind sich nicht mehr löst, ist die Sache Frankreichs und Herrn Mannen Reinhardt, den Präsidenten der Republik, den Sohn der Welt, mag heute in den Gärten des Glückes das Gesicht Napoleons verfolgen, des Besiegten von Sedan.

Neue Siege von der Nordsee bis an die Vogelen!
Saint Quentin, Armbefestigungskampfbau am rechten Ufer der Somme, zählt etwas über 50 000 Einwohner. Es war früher Festung. Die Festungswerke sind jetzt aber zerstört und in Ruinen abgetragen. Seit 1871 wurde die Stadt wiederholt von preussischen Truppen besetzt. Am 19. Januar 1871 hatte v. Goeben über die französische Nordsee unter Feuertode und machte über 1000 Gefangene. Die Festung St. Quentin — Paris ist nur etwas über 130 Kilometer lang.

Aus Antwerpen haben vier belgische Divisionen getreten und vorgezogen einen Angriff gegen unsere Verbindungen in Richtung Brüssel gemacht. Die zur Abschlachtung Antwerpens zurückgelassenen Kräfte haben diese belgischen Truppen geschlagen, dabei viele Gefangene gemacht und Geschütze erbeutet. Die belgische Bevölkerung hat sich seit überall an den Kämpfen beteiligt. Deher wurden strengste Maßnahmen zur Unterdrückung des Frankreichs und Vandalenwesens angewendet.

Die Einziehung der Gassen mußte bisher den Armeen überlassen bleiben. Da diese für den weiteren Vormarsch die zu diesem Zwecke zurückgelassenen Kräfte notwendig in der Front brauchen, hat St. Justiz die Mobilisierung des Landsturms befohlen. Der Landsturm wird zur Sicherung der Gassenlinien und zur Befestigung von Belgien mit herangezogen werden. Dieses unter deutsche Verwaltung tretende Land soll für Seereschiffsbedürfnisse aller Art ausgenutzt werden, um das Seimaigebiet zu entlasten.

Juppelin über Antwerpen.
Heute die Wirkung des Juppelin-Bombardements in Antwerpen wird dem „Bel. Anz.“ aus dem großen Hauptquartier von gestern gemeldet: Von Norden zurückgedrängt, haben wir in der Nacht vom 24. zum 25. d. M. einen Juppelin über Antwerpen, der in der Nacht nach Antwerpen begriffen war. Seine dortige Tätigkeit hatte den beständigsten Erfolg, obwohl sich den angegriffenen Schanden betrifft — die Gesamtzahl ist sehr groß — als auch in Bezug auf den Einbruch, den die Unternehmung namentlich in England hervorrief. Morgens gegen 4 Uhr der Juppelin, obwohl nicht beschossen, über Antwerpen vollständig unversehrt zurück, um seinen Platz in Deutschland anzunehmen.

Generalquartiermeister v. Stein.
Als wir unsere Zeitung gestern mit der Ueberschrift „Frankreich vor dem Zusammenbruch“ da machte manchen Leser big vielleicht doch etwas vorzeitig erschienen. Denn so glänzend auch die bisherigen deutschen Siege im Westen waren, die volle, ungeheure Bedeutung dieser Erfolge liegt nicht aus dem einzelnen kurzen Nebensätzen des großen Generalstabes doch nicht ohne weiteres erkennen.

Als Antwerpen haben vier belgische Divisionen getreten und vorgezogen einen Angriff gegen unsere Verbindungen in Richtung Brüssel gemacht. Die zur Abschlachtung Antwerpens zurückgelassenen Kräfte haben diese belgischen Truppen geschlagen, dabei viele Gefangene gemacht und Geschütze erbeutet. Die belgische Bevölkerung hat sich seit überall an den Kämpfen beteiligt. Deher wurden strengste Maßnahmen zur Unterdrückung des Frankreichs und Vandalenwesens angewendet.

Die Engländer sagten, bei ihrer Landung an der französischen Küste unbedingt empfangen, sind heute hinfällig geschlagen. Da der Feind sich nicht mehr löst, ist die Sache Frankreichs und Herrn Mannen Reinhardt, den Sohn der Welt, mag heute in den Gärten des Glückes das Gesicht Napoleons verfolgen, des Besiegten von Sedan.

Ausländer protestieren gegen die ausländischen Lügennachrichten.
Eine große Versammlung der in Berlin lebenden neutralen Ausländer, die gestern abend im Württembergischen Anstaltenhaus abgehalten wurde, um gegen die französischen und englischen Lügennachrichten zu protestieren, schloste sich zu einer glänzenden Kundgebung zusammen der Deutschen und der belgischen Kultur. Die Vertreter der neun verschiedenen Staaten nahmen folgende Resolution an: Die internationale Presse ist befähigt, nach denen die in Deutschland wach-

Die Armee des Generalobersten v. Klud hat die englische Armee bei Waubange geworfen und sie heute südöstlich Waubange unter Umfassung erneut angegriffen.

Die Armee des Generalobersten v. Sälow und des Generalobersten v. Sollen haben etwa 8 Armeekorps französisch und belgischer Truppen zwischen Sambre, Namur und Maas in mehrstägigen Kämpfen

Potales.

Halle, den 23. August 1914.

Die Lage des Baugewerbes.

Am Mittwoch fand im 'Wäcker Schießhaus' eine gemeinschaftliche Sitzung des Verwaltungsausschusses des Bauvereins...

Die Note-Kreis-Sammlung

Die General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen erbrachte folgende Liste der Teilnehmer...

Hilfsgemeinschaften

Der Verlass des General-Anzeigers für Halle und die Provinz Sachsen...

Der Innungsausschuss

Die Sitzung im 'Schnitzers' eine bedeutsame Verwaltung unter Leitung des Bauvereins...

Die Kriegslage in ihren wirtschaftlichen Verhältnissen gefährdeten verdingungsunfähigen Bevölkerung...

Die Rückzahlung empfohlen: Der Deutsche Bankverein von Halle, Kassa u. G. m. b. H....

Seine Überlieferung gefallener Krieger in die Heimat...

Beihilfen auf der Durchreise: Offener nachkommen eine ganze Anzahl bedürftiger Familien...

Der Verleumdung: Die Verleumdung der Kriegsteilnehmer...

Die Verleumdung der Helfenpflichtigen: Vielfache Klagen über verbotene Bestellung...

Der Unterricht in der gewerblichen Fortbildung: Die Stunden sind auf zwei Drittel...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Seiten auf dem Verlass haben. Der einzige Brief selbst jedoch nicht sein, sondern anonyme Feindseligkeit...

Die jüngste Kriegsteilnahme: Am Anstich an untere beiden Notizen über die jüngste Kriegsteilnahme...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Die Ernennung der Vorkämpfer: Die Ernennung der Vorkämpfer...

Deutsche Kriegsbriefe.

W. K. hat die Freude des Erfolges des 16. August 1914. In der Nacht zum 29. August...

„Kriegsbrief“ gemollt haben. In einem weiteren Augenblick...

Wichtig ist die Gesamtsumme der Kriegskontributionen...

haben und den Sieg der deutschen Industrie feiern wollen. In der Nacht zum 29. August...

Aus der Umgebung.

Demig, 28. August. (Wahlplätzleins.) Der Anführer...

Verlustliste Nr. 11.

Der Reichsanzeiger bringt heute die Verlustliste Nr. 11...

Krieg und Sport.

Das Spiel des Berliner Fußballklubs von 1886 am vergangenen Sonntag...

Die Verlustliste.

Ein Mann, ein Name - Janes Seilen - Nach dem durch die Prüftafel...

Unterwegs fischen wir nach auf die letzten Spuren der Vermählung...

Einem Vortrefflichen des Reichs leben wir in einem besonderen Zimmer...

Ein Mann, ein Name - Janes Seilen - Nach dem durch die Prüftafel...

Ein wichtiges Kapitel in der Rechenbuchgeschichte bildet nicht zuletzt die...

Bekanntmachung.

Mein Garbwerk und mein IV. Armeekorps werden...

Bekanntmachung.

Am Mittwoch bei der Entgegennahme von Spenden...

Bekanntmachung.

Das selbstbetreibende Kommando des IV. Armeekorps...

Bekanntmachung.

Die Vollstreckungsverwaltung.

Bekanntmachung.

Alle Abonnenten der vormittags erscheinenden...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

erhalten die bis heute erschienenen Nummern kostenlos...

Achtung!

Trotz der Preiserhöhung des Rohgummi verkaufe meine Gummwaren zu den gew. billigen Preisen. Fahrrad-Decken, Gebirgsreifen...

Achtung!

Ein wichtiges Kapitel in der Rechenbuchgeschichte bildet nicht zuletzt die...

Gräfin Hannas Ehe.

Roman von Carl v. Cyprien.

(Fortsetzung.)

Der Diener Gerhard, der schon über vierzig Jahre in Gräfin Hannas Hand...

Margaret hatte sogar den Eindruck, daß er sie ersehnt habe. Die Mutter hatte eine Züchtung vor...

Eine unbestimmte Angst besaß die junge Dame, die durch der etwas, wofür sie keinen Namen hatte...

Das weiß ich nicht; ich aber will dir sagen, was mit ihm zum Sohn misfällt...

Margaret ist in Begierde, trüben Blickes in die Straße hinauszuwandern...

es, und der einseitige Wind schloß die schmerzlichen Tropfen gegen ihr Gesicht...

Margaret hatte doch auf die finanziellen Verhältnisse bezogen, die in so vielen behindern würden...

Das weiß ich nicht; ich aber will dir sagen, was mit ihm zum Sohn misfällt...

Margaret ist in Begierde, trüben Blickes in die Straße hinauszuwandern...

Margaret ist in Begierde, trüben Blickes in die Straße hinauszuwandern...

Margaret ist in Begierde, trüben Blickes in die Straße hinauszuwandern...

„Weine Antwort auf Ihr Schreiben haben Sie ja eben schon erhalten“...

„Gewiß, schon vor acht Tagen, und Sie hat mit rechten Summer gemeint“...

„Das heißt nicht, daß Sie nicht recht hätte, Frau Kramer, kenne Frau v. Hagen mehr“...

„Ich hätte mich sehr über das angefallen“...

„Ich hätte mich sehr über das angefallen“...

„Ich hätte mich sehr über das angefallen“...

„Deshalb, deswegen hab' ich mir auch gleich gefügt“...

„Sie haben doch keinen Namen genannt“...

„Sie haben doch keinen Namen genannt“...

„Sie haben doch keinen Namen genannt“...

„Sie haben doch keinen Namen genannt“...

„Sie haben doch keinen Namen genannt“...

Familien-Nachrichten. Hauptmann Brix und Frau geb. v. Bismarck...

Fritz Guldberg. Gestern nachmittags 5 1/2 Uhr entschlief sanft in Folge eines Schlaganfalles mein geliebter Mann...

Walter Rulf. Nach längerem schweren Seiden erlitt der Herr am 27. August vorm. 8 Uhr...

Alma Schmeißer. Demerskron trübte erlitt sanft, jedoch un erwartet meine liebe Tochter und Schwester...

Frau Christiane Bröcker. Für die vielen Bemühe herzlicher Teilnahme bei dem Begräbnis unserer teuren Entschlafenen der Witwe...

Max Müller. Hiermit allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unter der Hand...

Friederike Herrmann. Allen Bekannten zur Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Frau v. Hagen...

Seiden-Reste. f. Selbstbinder, Schleifen, Pompadours und Blusen zu billigsten Respreisen.

Trauer-Hüte. in großer Auswahl billig vorrätig.

Trauerhüte Trauerschleier Trauertreppel. in großer Auswahl.

Vermietungen. Wohnung 1. 2 Zimmer, 1 1/2 Bäder...

Wohnungen. Wohnung 1. 2 Zimmer, 1 1/2 Bäder...

Mitte der Stadt. Wohnung 1. 2 Zimmer, 1 1/2 Bäder...

Reistr. 82, I. Wohnung 1. 2 Zimmer, 1 1/2 Bäder...

Grosse Ulrichstr. 16. bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bad, priv. Anst.-b., elektr. Licht...

Wohnung 1. 2 Zimmer, 1 1/2 Bäder. in der Nähe des Hauptbahnhofs...

Miet-Gaselle. 6-10000 Mark. Kapitalien. 10000 Mark...

Angelgeräte. 10-12 gute Arbeitspferde. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65.

Auto 616 PS. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65. Arbeitspferde...

Kinderwagen. 1. 2 Klappportwagen. Arbeitspferde...

Als Stiftung. für das Rote Kreuz oder Nationalen Stauendienst...

CHIFFRE-ANZEIGEN! wieder aufgenommen!!

Arbeitspferde. 2 gute Arbeitspferde. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65.

Kaufschuhe. 10-12 gute Arbeitspferde. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65.

Arbeitspferde. 10-12 gute Arbeitspferde. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65.

Arbeitspferde. 10-12 gute Arbeitspferde. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65.

Arbeitspferde. 10-12 gute Arbeitspferde. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65.

Arbeitspferde. 10-12 gute Arbeitspferde. Fuhrgeschäft Landsbergerstr. 65.

